

Zu den Gemeinderatsbeschlüssen vom 26.9.2019: „Klimabeirat“ und „Mitmachplan Klima“ (→ Runder Tisch Klima)

Am 26.9.2019 hat der Gemeinderat zwei Beschlussvorlagen zum Klimaschutz verabschiedet:

1. Projektkommission Label Energiestadt - Neustrukturierung
2. Ausrufung des Klimanotstandes, Masterplan Klima" → Lörrach macht Klima - Mitmachplan Klima

Was sehen die Beschlüsse nun vor?

Inhalte aus der Beschlussvorlage 1	Worauf wir aufpassen sollten / unsere Forderungen dazu (Erste Gedanken von Lutz, bitte ergänzen / kritisieren)	Euer Kommentar dazu
Projektkommission heißt jetzt Klimabeirat	keine Auswirkung	
Projektkommission tagt 2...3 Mal pro Jahr öffentlich	<ul style="list-style-type: none"> • Auf frühzeitige Veröffentlichung der Tagesordnung bestehen • Tagesordnung und Niederschriften in die Öffentlichkeit tragen • Anbindung an den „Runden Tisch Klima“ (siehe Beschluss 2) verifizieren 	
Der Klimabeirat hat nun zusätzlich noch je ein (noch zu benennendes) Mitglied Jugendliche und der Bürgerschaft	<ul style="list-style-type: none"> • die (alle, nicht nur die neuen) Mitglieder sollten verpflichtet werden, ihren Gruppen zu berichten (am besten auch ein Mandat haben) • sie sollten auch im „Runden Tisch Klima“ vertreten sein 	
Die Sitzungen des Klimabeirats sollen an die Erstellung des Haushaltsplans angeglichen sein	<ul style="list-style-type: none"> • Der Klimabeirat sollte konkrete Forderungen benennen und in den Haushaltsplan einbringen • Der Klimabeirat sollte in (möglichst) jeder Sitzung einen Vorschlag erarbeiten, der via einer Fraktion den Gremien als Antrag vorgelegt wird. 	

Zu den Gemeinderatsbeschlüssen vom 26.9.2019: „Klimabeirat“ und „Mitmachplan Klima“ (→ Runder Tisch Klima)

Inhalte aus der Beschlussvorlage 2	Worauf wir aufpassen sollten / unsere Forderungen dazu (Erste Gedanken von Lutz, bitte ergänzen / kritisieren)	Euer Kommentar dazu
Klimanotstand als Symbol	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen, ob künftige Entscheidungen auch bzgl. Klimarelevanz überprüft werden • ggf. Fragen dazu in die Gremien tragen 	
Die Verwaltung wird beauftragt, die vorgeschlagene neue Struktur (...) um zu setzen (...) und einen Mitmachplan Klima zu erarbeiten	<ul style="list-style-type: none"> • Auf die Termine achten 	
Nicht nur Klimaschutz, sondern auch Klimaanpassungen	(z.B. Schutz vor Hochwasser / „Grün in der Stadt“)	
Bürgerschaft stärker einbinden (durch Befragungen)	<ul style="list-style-type: none"> • dazu soll wohl der Runde Tisch Klima, gekoppelt über den Klimabeirat dienen 	
Jährlicher Bericht (öffentliche Kommunikation) über kommende Klimamaßnahmen,	<ul style="list-style-type: none"> • Art der Veröffentlichung und Einbindung von Berührungsgruppen • Projekte? • 4-Phasen-Modell? • 	
Sitzungsplanung Klimabeirat: 1. Sitzung im zwischen Januar und Mai mit Schwerpunkt eea (Sachstand, Vorstellung Zwischenbericht) und welche Themen sind für das kommende Jahr von Bedeutung 2. Sitzung im Herbst: aktueller Sachstand 3. Sitzung bei Bedarf - Außerdem sollen auch anstehende Themen wie z.B. Wärmerversorgung, E- Mobilität usw. diskutiert werden	<ul style="list-style-type: none"> • Die Tagesordnung sollte vom Klimabeirat festgelegt werden (nicht von der Vorsitzenden (Neuhöfer-Avdic oder Staub-Abt) • Auch hier ist eine „neutrale Moderation“ wünschenswert 	
Es wäre wichtig, dass sich dieser Arbeitskreis / Runder Tisch Klima weitestgehend selbst organisiert aus der Bürgerschaft.	<ul style="list-style-type: none"> • Anbindung klar festlegen • Einbindung von Unternehmen bzw. separater Klima-Arbeitskreis Unternehmen 	

Zu den Gemeinderatsbeschlüssen vom 26.9.2019: „Klimabeirat“ und „Mitmachplan Klima“ (→ Runder Tisch Klima)

Inhalte aus der Beschlussvorlage 2	Worauf wir aufpassen sollten / unsere Forderungen dazu (Erste Gedanken von Lutz, bitte ergänzen / kritisieren)	Euer Kommentar dazu
Eine Teilunterstützung durch die Stadt wäre möglich.	<ul style="list-style-type: none"> • Festlegen der Unterstützung durch die Stadt: Räumlichkeiten, Moderation, Werbemittel (Infomaterialien), Budget zur freien Verfügung, ... • 	
Dieser Arbeitskreis ist mit zwei bis drei Sitzungen ebenfalls in den Prozess zur Erarbeitung der Aktivitäten zu integrieren, um zu gewährleisten, dass die dort entwickelten Themen und Ideen Eingang finden können in die Diskussionen in der Klimabeirat und den Haushaltsplanberatungen.	<ul style="list-style-type: none"> • Struktur und Abgleich des Info-Austauschs festlegen 	
Alle weiteren Sitzungen wären nach Bedarf der Bürger*innen.	<ul style="list-style-type: none"> • meiner Meinung nach mindestens 4-6 pro Jahr 	
<p>Mitmachplan Klima Aus dem bestehenden Arbeitsprogramm des eea und den jährlichen Zielen und Maßnahmen kann ein Klimaschutzplan erarbeitet werden. Um jedoch aufzuzeigen, dass dies auch ein Plan mit der Bürgerschaft ist und die Ziele nur mit dem Engagement der Bürgerschaft bei der Umsetzung erreicht werden können, schlagen wir vor den Plan als „Mitmachplan Klima“ zu benennen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Vokabel darf aber nicht zur Worthülse werden – die dann nur dem eea – Gold – Status dient 	